

18. April 2023
PRESSEMITTEILUNG

Das 14. Literaturfest München findet statt vom 15. November bis zum 3. Dezember 2023 im Literaturhaus, im Haus der Kunst, in der Monacensia und an anderen Orten.

Das Programm umfasst das »Forum«, die 64. Münchner Bücherschau, die »Münchner Schiene« und den Markt der unabhängigen Verlage »Andere Bücher«.



© Lea Maienberg

Georg-Büchner-Preisträger Lukas Bärfuss ist Kurator des »Forum« 2023

Unter dem Motto »Was wir erben, was wir hinterlassen« befasst sich der Schweizer Schriftsteller, Dramatiker und Essayist vom 16. bis zum 24. November mit dem Thema Erbe in rechtlicher, historisch-politischer, künstlerisch-literarischer und biologisch-naturwissenschaftlicher Hinsicht. Es wird konkret um Themen wie (Vermögens-)Verteilung gehen, aber auch um unsere Verortung in der Geschichte und politischen Gegenwart und um moralisch-ethische Themen. Welche Verantwortung übernehmen wir für unsere Hinterlassenschaften?

Und wie erzählen wir davon? Literaturfest-Geschäftsführerin Tanja Graf: »Lukas Bärfuss befasst sich mit dem drängendsten Thema unserer Zeit: Wie sieht die Welt aus, die wir der nächsten Generation überlassen? Es ist großartig, mit ihm einen der markantesten Intellektuellen der Gegenwart für das Literaturfest München gewonnen zu haben.«

64. Münchner Bücherschau im Haus der Kunst

Die 64. Münchner Bücherschau zieht mit der großen Buchausstellung und den begleitenden Veranstaltungen in den Westflügel des Hauses der Kunst in der Prinzregentenstraße, wo sie bereits von 1967 bis 1989 erfolgreiche Jahre feiern konnte. »Das Haus der Kunst ist eine der wichtigsten Kulturstätten der Stadt München und ein idealer Ort, um nicht nur die schönen Künste, sondern ab Herbst 2023 auch wieder die Welt der Bücher zu entdecken. Wir freuen uns sehr, dass wir mit diesem inspirierenden Veranstaltungsort nun eine langfristige Zukunftsperspektive für die Münchner Bücherschau gefunden haben«, so Klaus Füreder, Vorsitzender des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels,

Pressekontakte

Allgemeine Anfragen an:
presse@litmuc.de

Forum:

Marion Bösker-von Paucker
Literaturhaus München
Telefon +49(0)89 / 29193411
presse@literaturhaus-muenchen.de
www.literaturhaus-muenchen.de

64. Münchner Bücherschau:

Irmi Keis
ehrlich & anders GmbH
Telefon +49(0)89 / 3279 1765
irmi.keis@ehrlich-anders.de
www.muenchner-buecherschau.de

Münchner Schiene:

Sylvia Schütz und
Lisa-Katharina Förster
Monacensia im Hildebrandhaus
Telefon: +49(0)89 / 41 94 72 15 oder
+49(0)89 / 41 94 72 36
Monacensia.presse@muenchen.de

Geschwister-Scholl-Preis:

Barbara Voit
Börsenverein des Deutschen
Buchhandels – LV Bayern
Telefon +49(0)89 / 29194241
voit@buchhandel-bayern.de
www.buchhandel-bayern.de

www.literaturfest-muenchen.de
#litmuc23 #waswirerben
facebook.com/LiteraturfestMuenchen
twitter.com/litmuc
instagram.com/literaturfest



Landesverband Bayern. Groß und Klein dürfen sich auf ein buntes, genreübergreifendes Veranstaltungsprogramm für Erwachsene, Schulklassen und Familien freuen. Auch der Geschwister-Scholl-Preis wird in diesem Jahr wieder im Zeitraum der Münchner Bücherschau verliehen.

Münchner Schiene

2022 bereicherte die »Münchner Schiene« erstmals das Literaturfest – in diesem Jahr wird sie von Anke Buettner und Rebecca Faber für die Monacensia im Hildebrandhaus kuratiert. Sie laden Münchner Autor:innen und Netzwerke dazu ein, Lesungen, Salons und Feste zu konzipieren; gewidmet sind die Abende Stimmen aus Subkultur, freier Szene und literarischer Geschichte Münchens: »Wir feiern neue, vergessene und überraschende Texte und schaffen Treffpunkte, um darüber zu reden«, so Anke Buettner, Leiterin der Monacensia. Die Veranstaltungen finden im Zeitraum des Literaturfests München in der Monacensia und an anderen Orten statt.

Literaturhaus-Festprogramm und Markt der unabhängigen Verlage

Traditionell präsentieren sich zum Abschluss des Literaturhaus-Festprogramms 30 unabhängige Verlage am ersten Adventswochenende (2. und 3. Dezember 2023) im Literaturhaus München.

Das 14. Literaturfest München (15. November bis 3. Dezember 2023) wird veranstaltet vom Literaturhaus München und dem Börsenverein des Deutschen Buchhandels – Landesverband Bayern in Zusammenarbeit mit dem Kulturreferat der Landeshauptstadt München. Geschäftsführerin des Literaturfests und Programmleiterin des Literaturhaus-Festprogramms ist Tanja Graf. Kurator des »Forum« ist Lukas Bärfuss. Projektleiterin des Literaturfests ist Elisabeth Braune. Die »Münchner Schiene« gestalten Anke Buettner und Rebecca Faber/Monacensia im Hildebrandhaus. Das Erwachsenenprogramm der 64. Münchner Bücherschau wird von Klaus Füreder, Vorsitzender des Landesverbands Bayern im Börsenverein des Deutschen Buchhandels, und von Friederike Eickelschulte, Projektleiterin der Münchner Bücherschau, verantwortet. Das Kinder- und Familienprogramm kuratiert Edith Offermann, Organisatorin der Buchausstellung ist Sonja Hahn.

Ausgewählte Pressebilder, die aktuellen Logos etc. finden Sie auf der Presseseite unter: <https://www.literaturfest-muenchen.de/presse>

Pressekontakte

Allgemeine Anfragen an:
presse@litmuc.de

Forum:

Marion Bösker-von Paucker
Literaturhaus München
Telefon +49(0)89 / 29193411
presse@literaturhaus-muenchen.de
www.literaturhaus-muenchen.de

64. Münchner Bücherschau:

Irmi Keis
ehrlich & anders GmbH
Telefon +49(0)89 / 3279 1765
irmi.keis@ehrlich-anders.de
www.muenchner-buecherschau.de

Münchner Schiene:

Sylvia Schütz und
Lisa-Katharina Förster
Monacensia im Hildebrandhaus
Telefon: +49(0)89 / 41 94 72 15 oder
+49(0)89 / 41 94 72 36
Monacensia.presse@muenchen.de

Geschwister-Scholl-Preis:

Barbara Voit
Börsenverein des Deutschen
Buchhandels – LV Bayern
Telefon +49(0)89 / 29194241
voit@buchhandel-bayern.de
www.buchhandel-bayern.de

www.literaturfest-muenchen.de
#litmuc23 #waswirerben
facebook.com/LiteraturfestMuenchen
twitter.com/litmuc
instagram.com/literaturfest